

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39912
			DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Biotop-Nr. alt	73 103
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	25.06.2011
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	61082,0788
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
------------------------	------------

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

Bestandsbeschreibung

Bodensaure Wald in den Randgebieten der Sievert'schen Tongrube mit dichter mittelhoher Baumschicht aus Stiel-Eichen, Hänge-Birken und nachwachsenden Zitter-Pappeln. In der lockeren bis dichten Strauchschicht herrschen Hasel, mittelhoher Holunder, Weißdorn und Brombeere mit vereinzelt Vogelbeere und Faulbaum vor. An den zur Tongrube stellenweise steil abfallenden Hängen hat sich zum Teil dichter Bewuchs mit verschiedenen Weiden, Holunder, Birken und Brombeeren sowie eingestreutem Weißdorn und Eberesche entwickelt. Im lockeren Unterwuchs wachsen vereinzelt Wald- und Winkel-Segge, Breitblättrige Stendelwurz, Gundermann und Echte Nelkenwurz auf. Die Fläche ist von Trampelpfaden durchzogen, am Ost- und Westrand bildet der Waldbereich einen nur relativ schmalen Streifen zu den angrenzenden Siedlungsbereichen. Im Norden und Süden

In den oberen Bereichen fehlt die Krautschicht überwiegend, an einigen Stellen treten Adlerfarn, Wurmfarne, Kleinblütiges Springkraut und Berg-Ahorn-Jungwuchs auf. Generell ist die Kraut- und Strauchschicht jedoch - aufgrund fehlender Nutzung - üppig ausgeprägt. Auch ist der Wald totholzreich, was für Holz bewohnende Käferarten und bestimmte Brutvogelarten von Bedeutung ist. Vor allem angrenzend zu den südlichen Gartengrundstücken finden sich dichtere Bestände der Garten-Goldnessel, des Gundermanns, des Hexenkrauts und des Kleinblütigen Springkrauts. In Lichtungsbereichen wachsen Gemeines Rispengras, Weißes Straußgras, Knäuelgras und Wasserdost.

Durch Vögel breiten sich Stechpalme und Eibe verstärkt aus, zudem werden Gartenabfälle abgelagert.

Einige, in der Kartierung 2003 ausgewiesene Fundorte wurden jetzt in den WQM mit einbezogen.

Abschnitt 103.2 stellt einen WQM am Grubenboden dar. Die Artenzusammensetzung entspricht weitgehend derjenigen von Abschnitt 103.1 ist aber etwas feuchter. Hier findet sich auch mehr Gehölzjungwuchs.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQM	Sonstiger Eichenmischwald (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Sievert'sche Tongrube		
Nachbarnutzung/en	Wohnsiedlung, Magerrasen, Weidengebüsch		
Rechtswert (X)	569812	Hochwert (Y)	5944448
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Hummelsbüttel (520)		Gemarkung
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	Hummelsbüttel (530)
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
FFH-GEBIET	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: < 1%], ND Sievertsche Tongrube [HH-1006 / Anteil: 98%]		

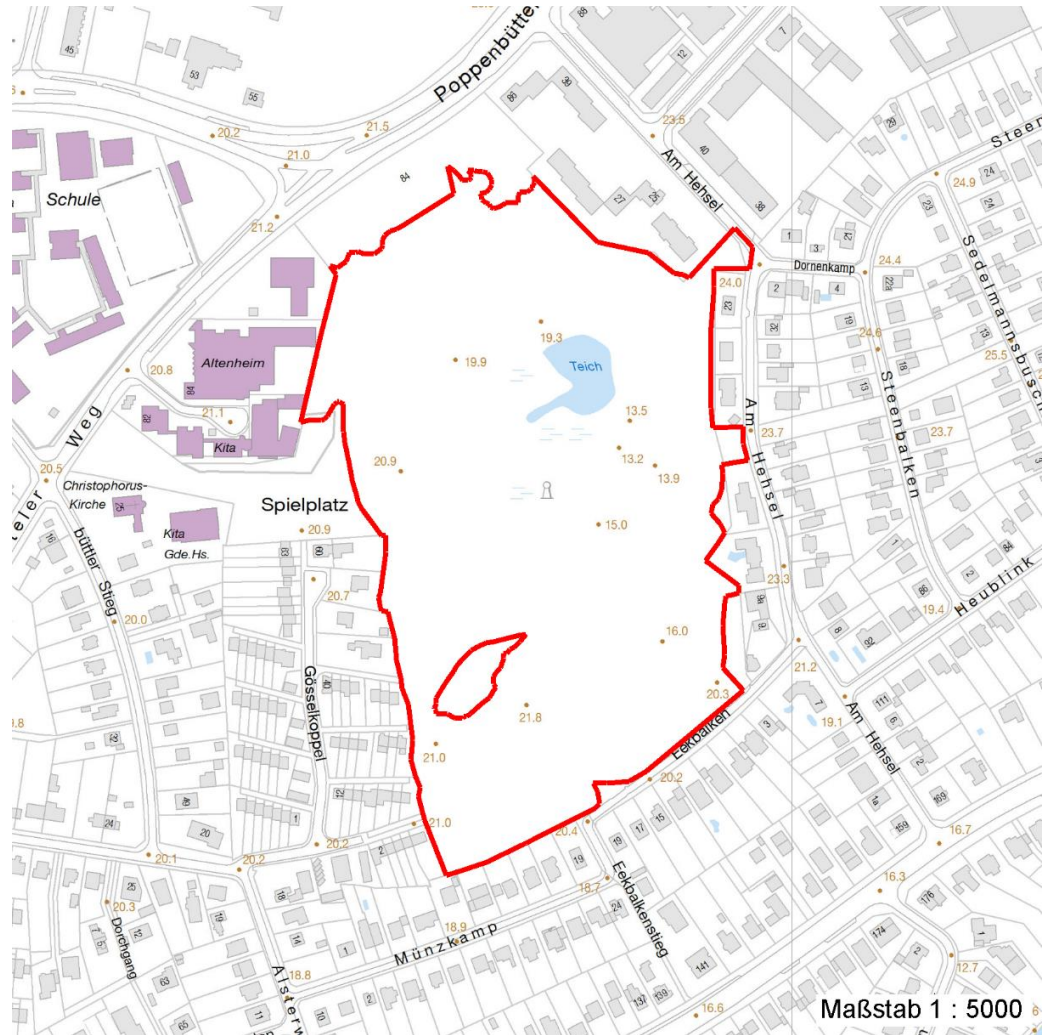
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39912
		DK5 DK5-GK	6844 6846
		DK5 - Name	Hummelsbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	73 103
Bearbeitung	HAAM	Kartierung	25.06.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	61082,0788
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39912	40123	6844	21	26.06.2003	<	6846	40
39912	40040	6844	22	26.06.2003	>	6846	41
39912	39983	6844	23	26.06.2003	>	6846	42
39912	39947	6844	27	25.06.2003	>	6846	46

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
19827	0	6844_73_250611_1.JPG	S

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39912
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	73 103
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.06.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	61082,0788
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Müll / Gartenabfällen Eutrophierung Trampelpfade Trittbelastung durch Erholungsnutzung
Wertgesichtspunkte	Naturnaher Laubwald mit biotoptypischer Arten- und Strukturvielfalt. Artenreich Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop Reste von naturräumlich typischen Strukturen Spontane Schlingpflanzenv egetation Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel Holzbewohnende Insekten
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4

Foto

Fotodatei	6844_73_250611_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Eichen-Mischwald auf den Böschungen der Sievertschen Tongrube	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	S	Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39912
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	73 103
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.06.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	61082,0788
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Eichenmischwald (2000)	Biotoptyp	WQM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	eben, Steihang
Neigung - Gelände	N6 - steil (>36 %)
Ausrichtung	NE - Nordost
Belichtung	3 - schattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	30 %
Mooschicht	10 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	30.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion	schwach sauer	5,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,6
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39912	
			DK5 DK5-GK	6844	6846
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	73 103
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	25.06.2011
Anzahl Abschnitte	2			Fläche / Länge [m²/m]	61082,0788
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-															
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		-	-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-														
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-															
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	w		-															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	d		-															
Carex remota (Winkel-Segge)	7	w		-															
Carex sylvatica (Wald-Segge)	7	w		-													3		
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-															
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w		-															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-															
Crataegus laevigata (Zweigrifflicher Weißdorn)	7	w		-															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-															
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-															
Epipactis helleborine (Breitblättrige Sumpfwurze)	7	w		-													b		
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w		-	-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		-	-														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		-															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Holzzahn)	7	z		-	-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurze)	7	w		-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-															
Hedera helix (Efeu)	7	z		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-															
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	z		-	-												b		
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-															
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		-	-														D
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-														V
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-														
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurze)	7	w		-															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-															
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-															
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	w		-															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		-															
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	z		-	-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-															
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	z		-	-														
Rubus spregelii (Sprengels Brombeere)	7	z		-	-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39912
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	73 103
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.06.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	61082,0788
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-														
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-														
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	z		-	-									b		3		V
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-														
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	2	1	
Anzahl Arten														54				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland